

## **12.1.2009 - Medienkonferenz zum Modell Persönliche Gesundheitsstelle (PGS)**

---

### **PGS - Vorteile für Alle!**

Dr. med. Christoph Bosshard, Präsident VSAO

#### **Für die Versicherten:**

- Flächendeckendes Netz von PGS ersetzt Hausarztmangel
- Freie Arztwahl bleibt erhalten
- Qualitätskontrolle statt reine Kostenkontrolle
- Vernetzung der Leistungserbringung fördert Effizienz und Qualität und senkt die Kosten.

#### **Für die Leistungserbringer:**

- Wahrung der Behandlungsfreiheit unter ärztlicher Qualitätskontrolle
- Ersatz des blinden Zulassungsstopps durch ärztlich kontrollierte qualitätsorientierte Steuerungsmechanismen
- Freie Arztwahl

#### **Für die politischen Verantwortungsträger:**

- Steuerungsmodell bei Ablauf des Zulassungsstopps Ende 2009
- Gesundheitsversorgung flächendeckend gewährleistet.

#### **Für die Kostenträger:**

- Kostenreduktion durch Koordination der Leistungserbringung
- Qualitätsförderung und Kontrolle durch Vernetzung
- Reduktion der Risikoselektion und unnötigen Leistungserbringung

#### **Auskunft erteilen:**

Dr. med. Christoph Bosshard, Präsident VSAO, Tel. 079 787 96 50  
Fürsprecherin Rosmarie Glauser, Politische Sekretärin, Tel. 079 688 86 57

Pour la suisse romande / per la Svizzera italiana:

Dr méd. Christiane Arnold, membre du Comité directeur de l'ASMAC, tél. 033 226 29 40 ou  
076 575 89 18